

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

18.10.2026

Ladendiebstahl führt zur Festnahme

Medieninformation Polizeidirektion Görlitz Nr. 442/26

verantwortlich: Richard Bothung (rb)

Ladendiebstahl führt zur Festnahme

Görlitz, Nieskyer Straße

17.10.2026, 15:00 Uhr

Durch aufmerksame Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes konnten am Samstagnachmittag gleich zwei Ladendiebstähle auf dem Gelände des Neißeparks in Görlitz aufgedeckt werden. Die hinzugezogenen Streifenbeamten des Polizeireviers Görlitz stellten zunächst die Identität des 29-jährigen deutschen Staatsbürgers fest und fanden bei ihm mehrere Gegenstände, über deren Herkunft er keine plausiblen Angaben machen konnte. Des Weiteren führte er ein Taschenmesser in seiner Bauchtasche bei sich.

Im Laufe der Ermittlungen bekräftigte sich der Verdacht des Diebstahls aus mindestens zwei Geschäften. Weiterhin stand der Beschuldigte unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Er wurde erkenntungsdienstlich behandelt.

In Absprache mit dem Bereitschaftsstaatsanwalt wurde die vorläufige Festnahme des Beschuldigten angeordnet. Ein Haftrichter wird über das weitere Verfahren entscheiden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahndungstreffer bei Einreisekontrolle

Ludwigsdorf, Bundesautobahn A 4

17.10.2026, 14:45 Uhr

Im Rahmen der Einreisekontrollen unterzogen Beamte der Bundespolizei am Grenzübergang der A 4 bei Ludwigsdorf einen 46-jährigen polnischen Fahrzeugführer einer Kontrolle. Für den von ihm geführten Pkw Skoda Octavia bestand keine gültige Haftpflichtversicherung. Eine Streife des Autobahnpolizeireviers Bautzen übernahm die Anzeigenaufnahme vor Ort. Bei einer Abfrage in den polizeilichen Auskunftssystemen wurde bekannt, dass der Pkw mit einem Zeitwert von ca. 15.000 Euro zur Sicherstellung ausgeschrieben war. Der Eigentümer hatte zuvor Anzeige wegen Unterschlagung erstattet. Ein Abschleppunternehmen wurde mit der Sicherstellung des Pkw beauftragt. Der Beschuldigte erhielt eine Strafanzeige.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Autowerkstatt verwüstet

Hoyerswerda, Fuggerstraße

16.10.2026, 17:00 Uhr - 17.10.2026, 15:55 Uhr

Im Zeitraum vom 16.10.2026, 17:00 Uhr bis zum 17.10.2026, 15:55 Uhr gelangten bisher unbekannte Täter durch ein Fenster in die Räumlichkeiten einer Autowerkstatt. Aus der Werkstatt wurde eine Geldkassette entwendet. Weiterhin verwüsteten die unbekannten Täter den Empfangsbereich. Dadurch entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 500 Euro. Der genaue Stehlschaden ist bislang nicht bezifferbar.

Die eingesetzten Streifenbeamten sicherten Spuren. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Hoyerswerda hat die Ermittlungen wegen dem Verdacht eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.

Fahrzeug von Fahrbahn abgekommen

Spreetal, Spreestraße

17.10.2026, 15:55 Uhr

Am Samstagnachmittag befuhr ein Pkw VW Käfer die Spreestraße in Richtung Mulkwitz und kam in Höhe Neustadt/Spree aus bisher ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab. Der Pkw fuhr in Folge dessen frontal in den Straßengraben. Der entstandene Sachschaden betrug ca. 15.000 Euro. Der 83-jährige Fahrzeugführer verletzte sich dabei leicht. Der Fahrzeugführer wurde durch einen Rettungswagen zur weiteren Behandlung in das Klinikum Hoyerswerda verbracht.

Die Unfallursache ist Bestandteil der gegenwärtigen Ermittlungen des Verkehrsermittlungsdienstes des Polizeireviers Hoyerswerda.

Illegale Fahrt mit Motorcross durch Kieswerk

Laußnitz, Kieswerk Ottendorf-Okrilla

17.10.2026, 14:00 Uhr

Am Samstagmittag stellten Streifenbeamte des Polizeireviers Kamenz einen 48-jährigen deutschen Staatsangehörigen und dessen 13-jährigen Sohn fest, wie diese widerrechtlich mit einem nicht zugelassenen Motorcrossrad das Betriebsgelände des Kieswerkes Ottendorf-Okrilla befuhren. Da sich sein Sohn zu diesem Zeitpunkt nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis befand, muss sich der Vater nicht nur wegen Hausfriedensbruches und einem Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz verantworten, sondern auch für das Gestatten des Fahrens ohne Fahrerlaubnis.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Streifenwagen mit Glasflasche beworfen

Görlitz, Bahnhofstraße

17.10.2026, 21:10 Uhr

Unbekannte Täter bewarfen am Samstagabend in Höhe der Berliner Straße einen vorbeifahrenden Streifenwagen des Einsatzzuges der Polizeidirektion Görlitz mit einer Glasflasche. Die Glasflasche traf den Streifenwagen an der Windschutzscheibe. Die Beamten leiteten eine Gefahrenbremsung ein. Vier Personen flüchteten fußläufig vom Tatort in Richtung der Hospitalstraße. Eine Nahbereichsfahndung nach den geflüchteten Personen verlief negativ. An der Windschutzscheibe entstand Sachschaden in Höhe von ca. 800 Euro. Die Beamten stellten die Glasflasche als Beweismittel sicher. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen gefährlichen Eingriffes in den Straßenverkehr und Sachbeschädigung eingeleitet.

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise. Wer Angaben zu den Personen oder gar ihrer Identität machen kann, wird gebeten sich beim Polizeirevier Görlitz unter 03581 650 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden

Löbau, OT Nechen, Großdehsaer Straße

17.10.2026, 11:10 Uhr

Eine 20-jährige deutsche Staatsbürgerin befuhr mit ihrem Pkw VW Golf die Großdehsaer Straße in Richtung Nechen. Aus bislang ungeklärter Ursache

geriet sie in einer Kurve auf die linke Fahrspur. Der entgegenkommende Pkw Mercedes Benz konnte einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Bei dem Zusammenstoß entstand ein Sachschaden von ca. 60.000 Euro. Die Fahrzeugführerin verletzte sich leicht und wurde durch einen Rettungswagen in das Klinikum Görlitz verbracht, der 62-jährige Fahrzeugführer des Pkw Mercedes Benz blieb unverletzt.

In Folge des Verkehrsunfalles waren beide Pkw nicht mehr fahrbereit. Weiterhin liefen die Betriebsflüssigkeiten aus. Die Straße musste kurzzeitig gesperrt werden. Mit Unterstützung der Feuerwehr konnte die Straße geräumt und von Betriebsstoffen befreit werden.

Fahrzeugbrand

Weißwasser/O.L., Juri-Gagarin-Straße

17.10.2026, 08:40 Uhr

Der Vollbrand eines Pkw Renault Megane sorgte am Samstagvormittag für den Einsatz von Feuerwehr und Polizei in Weißwasser/O.L. Der Fahrzeughalter hatte bereits während des Fahrens einen verschmorten Geruch wahrnehmen können. Als er den Pkw auf dem Parkplatz abstellte und die Motorhaube öffnete, konnte er Flammen hinter dem Motorraum wahrnehmen. Durch die insgesamt 17 Kameraden der Feuerwehren aus Weißwasser/O.L. und Weißkeißel konnte der Pkw zeitnah gelöscht werden. Die Streifenbeamten des Polizeireviers Weißwasser befragten Zeugen zum Brandgeschehen und fertigten Lichtbilder. Als Brandursache wird ein technischer Defekt vermutet. Der Zeitwert des Pkw betrug ca. 1500 Euro.